



# Kirchenbote

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
N ü r n b e r g - F i s c h b a c h



Nummer 5

August / September 2022

*Glückliche Menschen*



**Evang.-Luth. Pfarramt**

Fischbacher Hauptstr. 213

90475 Nürnberg

Di., 14.00 bis 18.00 Uhr

Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

☎ 83 01 22 Fax: 83 25 407

**E-Mail:**

auferstehungskirche.fischbach@elkb.de

**Internet:** www.fischbach-evangelisch.de**Pfarrer** Johannes Häselbarth

☎ 83 01 22

**Jugendreferent** Philipp Hennings**E-Mail:** Philipp.Hennings@elkb.de**Pfarramt** Hanni Liebel ☎ 83 01 22**Wochenend-Notfallhandy**

☎ 0151 16 32 03 44

**Auferstehungskirche**

Fischbacher Hauptstr. 213

**Marienkirche**

Fischbacher Hauptstr. 180

**Haus der Begegnung**

Fischbacher Hauptstr. 213

**Jugendhaus**, Förstergässchen 1

jugend.fischbach@elkb.de

**Kinderchor**, Annemarie Haberecht

kinderchor.fischbach@elkb.de

**Kirchenchor**, Lautaro Noll

kirchenchor.fischbach@elkb.de

**Posaunenchor** Günther Buchner

posaunenchor.fischbach@elkb.de

**Kindergottesdienst** Renate Buchner

kindergottesdienst.fischbach@elkb.de

**Kulturkreis**

kulturkreis.fischbach@elkb.de

**Radio Kampanile**

radio.kampanile.fischbach@elkb.de

**Diakoniestation**

Fischbach-Altenfurt-Moorenbrunn

Mo. bis Fr. von 6.30 bis 15.00 Uhr

☎ 300 03 - 160

**Bankverbindungen:****Spendenkonto Kirchengemeinde**

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN: DE86 7606 1482 0004 3131 27

BIC: GENODEF1HSB

**Spendenkonto Gemeindeverein**

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN: DE65 7606 1482 0004 3199 07

BIC: GENODEF1HSB

Aus Datenschutzgründen  
wurden die restlichen Daten in der  
Internet-Ausgabe  
unleserlich gemacht!

**Redaktionsschluss für die nächste****Ausgabe:** 05. September 2022**Verteilung:** 30. September 2022



Angie Pollack

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,  
wo leben die glücklichsten Menschen auf Erden? Denken Sie nach, schreiben Sie Ihre Idee ins Handy oder, einfacher auf den Kirchenboten, den halten Sie ja gerade in Händen. (Google zu fragen zählt nicht!).

Und? Zu welchem Ergebnis sind Sie gekommen?

Unser Pfarrer Johannes Häselbarth klärt diese Frage auf den folgenden Seiten auf.

Ich bin gespannt, ob Sie sich einen Tausch vorstellen könnten.

Sehr schade ist es, dass die Kinder (und Eltern) unserer Kirchengemeinde kaum Interesse an der Kinder -und Jugendfreizeit gezeigt haben. Bitte lesen Sie dazu Seite 6.

Unser Haus für Kinder berichtet auf Seite 11 über den Abschied von Frau Bohnsack, und Ihrer Nachfolgerin.

Wir, als Kirchengemeinde, wünschen uns eine gute Zusammenarbeit mit Frau Fanenstil. Vor allem, dass die Kindergartengruppen die Verbindung zur Kirchengemeinde erleben dürfen.

Und dann wünschen wir Ihnen allen, groß und Klein, entspannte Sommertage.

Sie wissen es bestimmt, zum Glücksgefühl gehören Sonnenstrahlen, denn diese führen zur Ausschüttung von Serotonin. Und, Sonnenstrahlen lassen uns eher lächeln. Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und ein Lächeln im Sonnenstrahl,

ihre Angie Pollack,  
für das Redaktionsteam

Dienste in der Gemeinde	2
Nachgedacht	4
Künstlerwettbewerb	6
Freizeit fällt aus	6
Neues Parament	7
Rückblick Konfirmation	8
Erntedankfest	10
Abschied von Frau Bohnsack	11
Gottesdienste	12
Minigottesdienst	14
Mitarbeiterausflug	14
Seniorennachmittag	15
Haus für Kinder	17
Die Bäume würden jubeln ...	19
Männer	20
Kinderseite	21
Freud und Leid	22
Gemeindetermine	23
Kindergottesdienst	24
Impressum	24

## Nachgedacht

Liebe Fischbacher und Birnthoner!

Nach dem Happy Planet Index ([happyplanetindex.org](http://happyplanetindex.org)) leben die zweitglücklichsten Menschen auf Erden in Vanuatu, einem kleinen Inselstaat im Pazifik (nach Costa Rica auf Platz 1). Befragt wurde Menschen in 152 verschiedenen Ländern in einer Studie 2019 nach den Erwartungen an das Leben, nach allgemeiner Zufriedenheit und dem Verhältnis der Menschen zu ihrer Umwelt.

Vanuatu – das Land hat keine geteerten Straßen, verfügt über keine nennenswerten Bodenschätze. Sie haben keine Armee, sie sind Bauern, Fischer oder arbeiten in der Tourismusbranche. Die Lebenserwartung beträgt nur 70 Jahre. „Die Leute hier sind glücklich, weil sie mit wenig zufrieden sind,“ erklärt ein Journalist der Lokalzeitung. „Das Leben dreht sich um die Familie und um das, was man anderen Leuten Gutes tun kann. Das ist ein Platz, wo man keine großen Sorgen haben muss.“

Wie erbärmlich im Vergleich zu den Vulkaninseln fällt der Glücksfaktor in den reichen Ländern der industrialisierten Welt aus, mit hoher Lebenserwartung und einem umfangreichen Konsum, – Freizeit und Unterhaltungsangebot: Deutschland landet auf Platz 29, immerhin an vierter Stelle in Europa. Katar, wo die einhei-

mische Bevölkerung wegen des Öls keiner Erwerbsarbeit nachgehen muss finden wir auf dem letzten Platz.



Pfarrer Häselbarth

Wussten Sie es nicht auch schon immer, dass es sich auf einer Südseeinsel am Schönsten leben lässt? Ich träume immer wieder davon, mich dorthin zurück zu ziehen und es mir gut gehen zu lassen, vor allem, wenn es hier bei uns so kalt und hektisch ist. Aber dieser Traum täuscht natürlich. Vanuatu wird extrem bedroht durch den Klimawandel, die Inselgruppe wird es bald nicht mehr geben. Der Inselstaat hat viele Probleme. Der Weltgebetstag im letzten Jahr hat darauf deutlich hingewiesen. Auf die medizinische Versorgung, die ich hier erhalten möchte ich nicht verzichten, auch nicht auf ein richtiges Klopapier und meinen deutschen Pass. Die Menschen dort leben nicht in einer heilen Welt, auch nicht die anderen sogenannten „Urvölker“, ganz sicher nicht! 2015 hat ein Zyklon furchtbare Verwüstungen verursacht. Wer gerne in der Welt herumreist ist meistens sehr dankbar, wieder nach Hause zu kommen und sich seine Zähne von

einem richtigen Zahnarzt und nicht einem Mediziner behandeln zu lassen.

Machen wir uns also nichts vor. Was können wir aber von den glücklichen Menschen lernen? Geld, Konsum, Macht und die Aussicht auf ein hohes Lebensalter machen nicht glücklich. Wussten wir das nicht schon immer? Untersuchungen haben gezeigt, dass Erwerben zwar kurzfristig glücklich machen kann, nicht aber Besitzen. Sind bestimmte Ansprüche erfüllt, wachsen schnell neue Ansprüche nach, während man sich an das, was man hat, schnell als selbstverständlich gewöhnt. Ältere Menschen bringen das auf den Punkt: „Ihr Jungen wisst gar nicht, wie gut ihr es habt.“

Geld macht nicht glücklich. Das Seltsame an dieser Einsicht ist, dass wir nicht danach leben. Wir rackern uns ab und investieren die größte Zeit unseres Lebens für Reichtum und Besitz, obwohl wir wissen, was die Fachleute für das Glück herausgefun-

den haben: glücklich macht es uns nicht, auch nicht zufriedener. Das bedeutet: Wir treffen andauernd Fehlentscheidungen auf unserer Suche nach dem Glück. Wir schuften um Geld, das uns nicht glücklich macht, kaufen Dinge, die wir nicht brauchen, verbringen unsere Zeit mit Tätigkeiten, die uns oft genug leer zurücklassen.

Glück stiftet die Gemeinschaft, die Familie, Freunde, das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun, Gesundheit und Freiheit. Ich bin glücklich, wenn ich in Übereinstimmung mit mir selber und den Menschen um mich herum bin, wenn ich weiß, woher ich kommen, was hält und trägt, wenn ich weiß, dass mein Leben Geschenk ist.

Ich für mich habe beschlossen: Es ist Zeit, umzukehren und das zu tun, was mir und meiner Umwelt gut tut. Ganz ernsthaft.

Ihr

*Johannes Nüsselbach, Jarre*

*Ganz nebenbei: Zum Glücksgefühl gehören auch die Sonnenstrahlen: Sie führen zur Ausschüttung von Serotonin. Auf Vanuatu lässt es sich leichter lächeln! Genießen Sie den Sommer!*

*Immer noch lesenswert dazu ist das Kapitel „Inseln der Seligkeit“ aus dem Buch Richard David Precht: „Wer bin ich und wenn ja, wie viele?“, das mich zu diesen Gedanken angeregt hat.*

## *Künstlerwettbewerb*

Nach der Sanierung der Technik in unserer Auferstehungskirche hat der Kirchenvorstand beschlossen, ein paar Veränderungen in der Auferstehungskirche vorzunehmen. Dazu ist die Gemeinde ja schon informiert worden.



Luther im neuen Rahmen

Drei Maßnahmen wurden bereits durchgeführt: die Beleuchtung wurde verbessert, vor allem unter der Empore. Die Pfarrerstafel wurde neu gestaltet. Das Lutherbild wurde restauriert, in einen neuen Rahmen montiert und an einem neuen Platz aufgehängt. Die Rückmeldungen waren bisher positiv.

Nun soll der Eingangsbereich der Kirche und die Taufkapelle neu gestaltet werden. Dazu hat der Kirchenvorstand mit Unterstützung der Landeskirche einen Künstlerwettbewerb ausgeschrieben. Drei Künstler\*innen wurden angefragt. Im September wird eine Jury entscheiden, was verwirklicht werden soll.

Johannes Häselbarth

## *Kinder- und Jugendfreizeit fällt aus*

Leider kann die Kinder- und Jugendfreizeit Anfang September nicht stattfinden – sehr schade!

MitarbeiterInnen hätten wir genug, aber wir hatten kaum Anmeldungen.

Falls nächstes Jahr so eine Woche angeboten werden soll bitten wir um einen klaren Hinweis ans Pfarramt. Die Ausfallkosten für das Haus sind gewaltig und wir wollen nur ein Angebot machen, was wirklich gewünscht ist.

Wann so eine Freizeit in den Sommerferien stattfinden kann hängt davon ab, wie wir ein Haus bekommen.

Das könnte in der ersten oder letzten Ferienwoche sein. Die Zeitschiene muss auch abgestimmt sein mit der Vertretungsregelung der Pfarrer in der Region. Wir sind nur bedingt flexibel.

Johannes Häselbarth



## Neues Parament in der Auferstehungskirche

Seit Juni erstrahlt das neue grüne Parament in unserer Kirche.

Angefertigt wurde es in der Paramentenwerkstatt in Neuendettelsau und wurde von Gisela Bürner der Kirchengemeinde gestiftet. Wir danken der edlen Spenderin ganz herzlich!



Das Parament kann variabel eingesetzt werden. Dargestellt ist ein Weizenkorn, dass neue Frucht bringt, wenn es in die Erde fällt.

Johannes Häselbarth, Pfarrer

Monatsspruch  
SEPTEMBER  
2022

Gott **lieben**, das ist  
die allerschönste **Weisheit.** »

JESUS SIRACH 1,10

## *Fisherman's Friends*

### Rückblick auf die Konfirmation 2022



So lautete das Thema der Konfirmation 2022. Und so war unsere Auferstehungskirche zur Konfirmation auch Fisherman's Friends gemäß geschmückt und gestaltet. Große Fischer-netze, Seile, meerblaue Blumen, der Altarinnen-raum dezent blau ausge-leuchtet. Und, Sie sehen es auf dem Alter, Originaldosen Fisherman' s Friends.

Ganz besonderer Dank an Pfarrer Johannes Häselbarth für die Idee, die Requisiten und die Beschaffung der Dosen und an die Familie Stirnweiß für diese wundervoll geschmückte Kirche!

Dazu 15 Konfirmand\*innen, die sich im vergangenen Jahr auf ihre ganz besondere Rolle an diesem, ihrem Tag vorbe-



„Erster Einsatz“ unserer neuen Abendmahlskelche  
im Beichtgottesdienst

reiten haben. Nämlich Fisherman's Friends bleiben und andere, die sich damit schwer tun ein Freund des Fischers zu werden, dort abzuholen, wo sie gerade stehen im Leben.

Keine leichte Aufgabe, in unserer heutigen, so individuell geprägten Zeit.



Im Beichtgottesdienst hat Jugendreferent Philipp Hennings unsere Konfirmand\*innen auf die Ausbeute der Fischer (die sie am Konfirmationstag werden) vorbereitet. Nicht nur Fische, sondern viel „Müll“ sammelt sich in den Netzen der Fischer, in den Netzen unseres Lebens. Schlechte Gedanken und Gefühle, Neid, Hass, Schuld, Versäumnisse, Streit.



Im Vordergrund steht nie die Ausbeute der Fischer in ihren Netzen, sondern die Überzeugung jedes einzelnen Fischers „auf dein Wort hin werfe ich die Netze aus“.

Dazu gehört Mut und Vertrauen!

Wir, eure Kirchengemeinde wünschen euch, bleibt mutig im Glauben, vertraut auf den Fischer und, helft uns, eine Gemeinde zu bleiben. Wir brauchen euch!

Und, nicht zu vergessen, ein großes Dankeschön an den Konfirchor mit Sarah Heiden, Radio Kampanile mit Jenny Heep, unserem Posaunenchor unter der Leitung von Günther Buchner und unserer Organistin Lucia Stelzer.

Angie Pollack



2022

# Erntedank 2.10. Gottesdienst 9.30 Uhr

Wir bitten Sie wieder zum Erntedankfest um Ihre Gaben.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden werden am Freitag, dem 30. September von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr in die Häuser kommen und Sie um Naturalien für den Altar oder um eine Spende bitten.

Manchmal schaffen die Konfirmanden es nicht, in alle Straßen und Häuser zu kommen. Wir bitten Sie in diesem Fall, Ihre Gaben am Sonntag in den Gottesdienst mitzubringen oder uns anzurufen. Dann können wir die Gaben gerne auch abholen.

Die Gaben und Spenden kommen unserer Auferstehungskirche und dem Berufsbildungswerk in Rummelsberg, in dem Menschen mit einer Körperbehinderung eine Berufsausbildung bekommen, zu Gute.

Wenn Sie selber Gaben bringen möchten können Sie das bereits am Freitag oder am Samstag tun. Die Kirche ist von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Herzlich eingeladen sind Sie zum Familiengottesdienst  
am Erntedankfest um 9.30 Uhr.

Johannes Häselbarth, Pfarrer



Hase, Basketball, Küchenwaage, Tannenzweige, Vulkan

## *Abschied von Frau Bohnsack*

Liebe Gemeindemitglieder,

vielleicht hat es sich schon herumgesprochen ... wir müssen uns leider zum 31. August von unserer langjährigen Leitung, Petra Bohnsack im Haus für Kinder verabschieden. Frau Bohnsack wird in den wohlverdienten (Un-)Ruhestand wechseln.

Wir gönnen Petra Bohnsack diesen neuen Lebensabschnitt von ganzem Herzen, ...für das Haus für Kinder und die ekin bedauern wir dies jedoch sehr!! Mit Frau Bohnsack verlässt uns eine sehr herzliche und liebevolle Leitung. Sie hatte zu jeder Zeit ein offenes Ohr für alle: für die Kinder, die Familien, für unser Team und auch für uns als Geschäftsführung. Frau Bohnsack hat das Haus für Kinder pädagogisch wertvoll und wertschätzend für alle geleitet. Sie hat in diesen Jahren viel bewegt und viele Familien und Teammitglieder begleitet. Ein großes, sehr gelungenes Projekt in dieser Zeit war der Neubau der Kindertagesstätte, welchen Petra Bohnsack professionell begleitet hat.

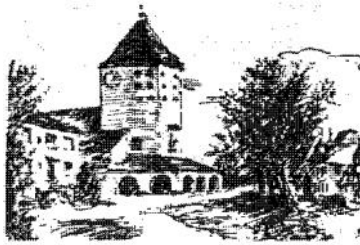
Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Wir danken Petra Bohnsack ganz herzlich für all Ihren Einsatz, die Herzlichkeit und Wertschätzung und sagen auf diesem Wege nochmals ganz herzliches

**DANKESCHÖN.**

„Jedes Ende ist ein neuer Anfang“ und so freuen wir uns sehr, dass wir die Leitungsstelle nahtlos mit Viktoria Fanenstil besetzen können. Viktoria Fanenstil ist bereits seit einigen Jahren im Haus für Kinder aktiv. Durch diese interne Nachfolge sind wir sicher, die pädagogische Qualität des Kindergartens hervorragend weiterführen zu können. Wir freuen uns, den Familien des Kindergartens und unserem Team diese Beständigkeit geben zu können. Wir kennen Viktoria Fanenstil als eine sehr gut organisierte, den Kindern sehr zugewandte Mitarbeiterin, die auch im Team sehr anerkannt ist. Wir sind froh, dass Viktoria Fanenstil diese neue Aufgabe übernimmt und wünschen Ihr ein gutes Finden in das neue Aufgabengebiet.

Sabine Süppel, Geschäftsführung



Auferstehungskirche

<b>Sonn- Feiertag</b>	<b>Zeit</b>	<b>Gottesdienste Prediger/in</b>
31. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Häselbarth
07. August 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst im Festzelt mit Posaunenchor und Radio Kampanile Pfarrer Häselbarth
14. August 9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Sahra Heiden
21. August 10. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Pfarrer i. R. Nusch
28. August 11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Lektorin Jackwerth
04. September 12. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Prädikant Huber
11. September 13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Pfarrer Häselbarth



Marienkirche

Sonn- Feiertag	Zeit	Gottesdienste Prediger/in
18. September 14. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl* und Kindergottesdienst Pfarrer Häselbarth
25. September 15. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Häselbarth
02. Oktober 16. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit „Radio Kampanile“ Pfarrer Häselbarth
09. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst Prädikant Huber

\* Wir feiern das Abendmahl immer mit unvergorenem, alkoholfreiem Traubensaft.

**Taufgottesdienste:** Bitte erfragen Sie die Termine im Pfarramt



Wegen der Corona-Pandemie können sich Änderungen ergeben.  
Wir informieren Sie darüber auf unserer Homepage.





## Minigottesdienst

**Donnerstag, dem 15.09.2022**

Liebe Familien mit kleinen Kindern!

Für eine halbe Stunde kommen wir normalerweise im Haus der Begegnung zusammen, einmal im Monat an einem Donnerstag um 15.00 Uhr. Wir singen miteinander, hören auf eine biblische Geschichte, beten und basteln. Zielgruppe sind Kinder von 0 bis 6 Jahren mit

ihren Eltern oder Großeltern. Wenn die Kinder älter werden laden wir sie zum Kindergottesdienst ein.

Damit Sie immer gut informiert sind, melden Sie sich doch beim Newsletter für den Minigottesdienst an, auf der Startseite unserer Homepage, oder mit einer kurzen E-Mail an das Pfarramt ([auferstehungskirche.fischbach@elkb.de](mailto:auferstehungskirche.fischbach@elkb.de)).

Johannes Häselbarth, Pfarrer

## Mitarbeiterausflug

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Am 5. Juli haben wir mit der Bahn einen Mitarbeiterausflug nach Bamberg gemacht. Auf dem Programm stand eine Stadtführung, Einkehr im Schlenkerla und eine Bootsfahrt. Sehr imponiert hat uns die „liegende Frau mit Frucht“.

Johannes Häselbarth, Pfarrer

## *Rückblick auf den letzten Seniorennachmittag*

Endlich wieder miteinander Kaffee trinken und miteinander reden! Es war so schön, mal wieder zusammen zu kommen, ohne Abstand und Maske. Ein gütlicher Nachmittag, begleitet von Thomas Roder an der Klarinette und seinem Partner am Klavier: her-



Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

vorragende Musik von Klassik bis Klezmer. Für jeden war was dabei! Kommentar zum Schluss aus der Gruppe; „Die laden wir wieder ein.“

Johannes Häselbarth

## *Seniorennachmittag*

Wir haben folgenden Termin geplant, wissen aber noch nicht, ob er stattfindet:



**22. September um 14 Uhr: „Kartoffeln“ mit Franz Mages**

Wir werden persönlich einladen, wenn wir zusammenkommen können.

Wir beginnen wie immer um 14 Uhr mit einem gemütlichen Kaffeetrinken und freuen uns sehr auf neue Gesichter! Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei.

Jutta Strobel, Christine Schmaußer und Pfarrer Häselbarth

# Träume ausmalen.



**Damit Kinder einfach Kinder  
sein können.**

Deshalb fördern wir Projekte von Kitas und sozialen Einrichtungen in Nürnberg Stadt und Land. Weil uns Teilhabe und die Entwicklung aller Kinder wichtig sind.



[s-magazin.de/engagement](https://s-magazin.de/engagement)



**Sparkasse  
Nürnberg**

**Weil's um mehr als Geld geht.**



## *Juhu, endlich wieder feiern!*

Auch unser Haus für Kinder hat sich sehr gefreut, endlich wieder mit Eltern und Kindern ein Familienfest zu feiern. Was eigentlich schon 2020 stattfinden sollte, konnte nun endlich zur Freude aller durchgeführt werden, nämlich die Einweihung unseres mittlerweile schon gut eingespielten neuen Gartens. Dieser wurde auch schon mit vielen Spielmöglichkeiten ausgestattet und unser neuester Zuwachs sind zwei tolle Holzpferde.

Unser Familienfest erfreute Kinder und Eltern mit vielen Spielaktionen im ganzen Gartenbereich und auf der Dachterrasse und ein tolles Kindermitmachkonzert der Musikgruppe „Tonowitz und Trommelfritz“, zwei Lehrern, die nebenbei mit ihren fetzigen Liedern Kinder auf Festen und Feiern viel Spaß bringen, rundeten unser Programm ab.



Musikgruppe  
„Tonowitz und Trommelfritz“

Mit leckeren Leberkäsemmeln und Getränken konnten es sich die Familien in unseren Gartenbereichen gemütlich machen.

An dieser Stelle geht unser Dank an Herrn Pickel vom Rewe Markt für seine Getränkespenden und Bäckerei Drexler, die uns die Semmeln gespendet hat! Auch geht unser Dank an alle helfenden Hände, denn diese tragen maßgeblich zum Gelingen unserer Feste bei.

Alles in allem war es ein sehr schönes Familienfestes bei schönstem Sonnenschein, was wir auch als Feedback unserer Familien erhalten haben.

Wir freuen uns schon auf das Nächste ☺

Haus für Kinder Fischbach



Auf der Dachterrasse



Bastelaktion im Garten

BESTATTUNGS- UND ÜBERFÜHRUNGSMITTEL

# RUMMEL

BESTATTERMEISTER

MITGLIED DES  
"LANDESFACHVERBANDES  
BESTATTUNGSGEWERBE BAYERN E.V."



SEIT 1970 IMMER FÜR SIE DA

IHR KOMPETENTER PARTNER IN ALLEN BESTATTUNGSFRAGEN:

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Berg- und Kirchenbestattungen
- Trauerdruck
- Totenmasken und Trauerschmuck
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller mit einem Sterbefall verbundenen Gänge auch in Altenheimen und Krankenhäusern
- Abrechnung mit Versicherungen
- Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT



## *Die Bäume würden jubeln ...*

Zu trockene Sommer, viele heftige Stürme – und der Borkenkäfer hat ein leichtes Spiel. Baumriesen, die hundert Jahre und länger die Landschaft prägen, sterben und geben ein trauriges Bild ab. In der Bibel finden sich viele Beispiele, was Bäume für die Welt sein können: Schutz vor Unwettern, Lebensraum für Mensch und Tier, Symbol für die Kraft und Güte Gottes und die Stärke des Glaubens.



Gott ist Schöpfer und Richter der Welt. Die Bibel verweist darauf, dass Mensch, Tier und Umwelt sich glücklich schätzen können, diesen Gott, der die Feinde richtet, an seiner Seite zu haben.

Ist uns schon mal die Idee gekommen, dass wir selbst die Feinde sind und den Richtspruch Gottes fürchten sollten? Ich stelle mir vor die Natur, die Bäume klagen an. Es ist ja augenfällig, dass unser Umgang mit der Schöpfung zu dem traurigen Bild führt, das zum Beispiel die Wälder abgeben. Die Bäume hätten allen Grund zum Jubel, wenn den Tätern endlich das Handwerk gelegt würde.

Wir stimmen nur zu gern in die Jubelsalmen ein, preisen Gottes Schöpferkraft und hoffen darauf, dass Gott sein Werk beschützt. Ja, beschützt, aber vor wem? Wir denken oft: Die Gottlosen sind die Feinde. Wie weit weg sind wir aber selbst von Gott, dass wir seine Schöpfung, unsere Welt zum Teufel gehen lassen?

Die Bäume des Waldes würden jedenfalls jubeln, wenn ihren Peinigern das Handwerk gelegt würde.

Carmen Jäger

# Männer

19. September, 19. 00 Uhr  
im Jugendhaus



diakoneo

DIAKONIESTATION ALTENFURT



BERATEN  
BETREUEN  
PFLEGEN

**Diakoniestation  
Altenfurt  
Fischbach  
Moorenbrunn**

Schornbaumstraße 12  
90475 Nürnberg  
Tel.: +49 911 30003-160

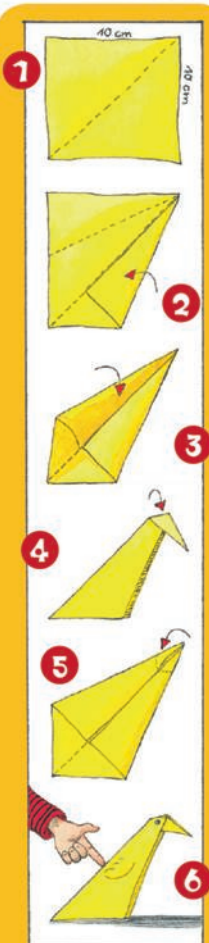
E-Mail: [adn.info@diakoneo.de](mailto:adn.info@diakoneo.de)  
[www.ambulantepflege-nuernberg.de](http://www.ambulantepflege-nuernberg.de)

*weil wir das  
Leben lieben.*



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Papiervogel

## Ein Esel sieht mehr

Hallo, ich bin ein Esel und heute musste ich schwer schleppen. Mein dicker Herr Bileam schlug auf mich ein, damit ich schneller lief. Aber dann passierte etwas: Da leuchtet plötzlich ein Licht vor mir auf. Und dann steht doch glatt ein

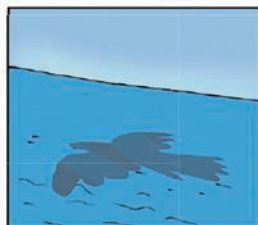


Engel vor mir, und ich bleibe stehen. Mein Herr fällt bei der Vollbremsung von meinem Rücken und schimpft.

Den Engel hat der Dussel nämlich nicht gesehen. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel zu ihm. „Dein Esel weiß mehr als du!“ Danach ging es wieder zurück nach Hause. Bileam hat mich nie wieder geschlagen. **Lies nach: 4. Mose 22**



Was ist das witzigste Tier? Das Pferd. Es veräppelt alle.



**Bibelrätsel: Welcher Vogel flog nach der Sintflut als erster los, um Land zu suchen?**

Welcher Vogel legt keine Eier? Der Spaßvogel.

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

aby: 2uns09ny



*In ihrem Glück und ihrer Freude, in ihrer Trauer und ihrer Hoffnung wurden Menschen in unserer Gemeinde begleitet durch andere, die Anteil nahmen, und durch den Anteil gebenden Gott.*

Aus Datenschutzgründen  
wurden diese Daten in der  
Internet-Ausgabe  
unleserlich gemacht !

### ***Wochenend-Notfallhandy***

Sollten Sie am Wochenende dringend einen Pfarrer benötigen, können Sie unter der Telefonnummer 0151/ 16 32 03 44 einen Pfarrer sprechen.

## *Wochenkalender*

Sonntag:	9.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch:	19.30 Uhr	Posaunenchor im Haus der Begegnung
Donnerstag:	16.15 Uhr	Kinderchor 1, ab 5 Jahren
	17.15 Uhr	Kinderchor 2, ab der 3. Klasse
	18.15 Uhr	Jugendchor, ab der 5. Klasse alle im Haus der Begegnung
	19.30 Uhr	Kirchenchor im Haus der Begegnung

## *Monatskalender*

03.08.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB
09.08.	15.00 Uhr	Diakonischer Kreis im HdB
07.09.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB
15.09.	15.00 Uhr	Mini-Gottesdienst im HdB
20.09.	19.30 Uhr	KV-Sitzung im HdB
22.09.	14.00 Uhr	Seniorenachmittag im HdB
22.09.	19.00 Uhr	Männer im Jugendhaus
05.10.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB

Wegen der Corona-Pandemie können sich Änderungen ergeben.  
Wir informieren Sie.

### **Mutter – Kind – Spielkreise**

im Haus der Begegnung

Mo. nachmittags

Di., Do. vormittags

Anfragen an Frau Möller:

[elternkindgruppen.fischbach@elkb.de](mailto:elternkindgruppen.fischbach@elkb.de)





# Kindergottesdienst

## in Fischbach



### TERMINE

Treffpunkt  
ist immer die  
Auferstehungskirche.



Wir freuen uns  
auf euch!  
Euer KiGo-Team  
der evang.-luth. Kirchengemeinde Fischbach

- **Sonntag, 18.09.2022** 9.30 Uhr
  - **Sonntag, 02.10.2022** 9.30 Uhr
- Familiengottesdienst  
zum Erntedankfest**

#### Impressum:

Redaktionsteam: Johannes Häselbarth, Angie Pollack, Lydia Schmidt-Wagon, Helmut Stirnweiß.

**E-Mail:** [kirchenbote.fischbach@elkb.de](mailto:kirchenbote.fischbach@elkb.de)

Evang.-Luth. Pfarramt, Nürnberg-Fischbach.

Alle im Kirchenboten angegebenen Namen und Daten sind nur für kirchliche Zwecke bestimmt.

Druck: ONLINEPRINTERS

#### Haftungsausschluss für Inhalte:

Alle Angaben und Daten wurden nach bestem Wissen erstellt, es wird jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit übernommen.

Das Redaktionsteam behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung die bereitgestellten Informationen zu ändern, zu ergänzen oder zu entfernen.

Namentlich oder mit Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.